

für die

Literatur des Auslandes.

N^o 66.

Berlin, Sonnabend den 3. Juni

1848.

England.

Die Beschäftigungen des englischen Volks.

Nach der Westminster and Foreign Quarterly Review.

Unter der Menge der Berichte, welche sich das Parlament jährlich über Gegenstände von nationalem Interesse abtasten läßt, zeichnet sich der im Jahre 1841 über die Beschäftigungen des Volks eingereichte durch die Fülle der Thatfachen, welche er mittheilt, und durch das statistische Talent, mit dem die gegebenen Details geordnet sind, besonders vortheilhaft aus. Dieser Bericht hat es nicht, gleich anderen parlamentarischen Dokumenten, mit einer einzelnen Klasse der Nation oder mit den Wirkungen besonderer Umstände auf irgend einen größeren oder kleineren Bruchtheil des Volkes zu thun, sondern sein Gegenstand ist das gesammte Volk in industrieller Beziehung. Er enthält eine vollständige Aufzählung des geschäftigen Theils der Nation, der alle übrigen nährt und kleidet, für ihr Obdach sorgt, sie besuligt und belehrt; er zeigt zugleich, wie sich die Anzahl der bei allen diesen wichtigen Operationen theilnehmenden Individuen zu einander verhält. Er bietet dem wissbegierigen Beobachter in der Verschiedenheit — zuweilen Sonderbarkeit — der zusammengetragenen Details Anlaß zu reicher Belehrung; der National-Ökonom findet Materialien, die er generalisiren kann, der Staatsmann und Finanzier Data, aus denen sich die Steuerfähigkeit der Nation und die Summe der Geldmittel schätzen läßt, die zur Durchführung nationaler Maßregeln, mögen diese nun Verbesserungen im Inneren oder Rüstungen zum Vertheidigungs- oder Angriffskriege bezwecken, vorhanden sind. Es giebt wenig öffentliche Dokumente, die bei ihrem Erscheinen die Aufmerksamkeit der britischen Presse stärker in Anspruch genommen haben; besonders war es das numerische Verhältniß der beim Ackerbau und der bei dem Handel und den Manufakturen theilnehmenden Klassen, welches großes Aufsehen erregte. War es gleich bekannt, daß die Zunahme der Bevölkerung in den Manufaktur-Distrikten am bedeutendsten sey, so war man doch größtentheils nicht vorbereitet auf ein Ergebnis, wonach sich die Anzahl von Individuen jedes Alters, die mittelbar oder unmittelbar durch Handel und Manufakturen beschäftigt werden, als eine so überaus große erwies. Niemand wagte es, die Ziffern — das war in der That auch kaum möglich — oder die Classification anzugreifen. Wenn die letztere als ein streitiger Punkt angesehen werden dürfte und wenn sich — wie wir zeigen werden — an derselben Ausstellungen machen ließen, so wurde doch der Angriff auf diese schwächere Seite des Berichts nicht mit jenem Geschick geführt, wie es sich von eifrigen und gewandten Anhängern der bisherigen Theorie, die das Uebergewicht der Production in England für den Ackerbau vindizirt, erwarten ließ.

Doch wir dürfen nicht länger also sprechen. Die Kommission hat einen Kritiker gefunden, ihr Bericht einen Zergliederer. Herr Spadman, als statistischer Schriftsteller bekannt, hat uns unter dem Titel: „Analyse der Beschäftigungen des Volks“ eine auf eine eigene Theorie gegründete Classification gegeben, in welcher die Produzenten der Nation nach ihren verschiedenen Gruppen zusammengestellt sind, und das Resultat dieser Classification ist, daß der Grund und Boden, d. i. der Ackerbau des Landes, 3½ Millionen gesunde Menschen und weitere 18½ Millionen von jenen abhängige Individuen, im Ganzen 22 Millionen beschäftigt. Ferner — sagt Herr Spadman — bezahlt der Ackerbau drei Viertel aller Steuern, er nährt und unterstützt die Armen, erhält die Kirche, ist das große Bollwerk des Throns, und alle Elemente des Reichthums und der Kraft der Nation finden sich in ihm. Herr Spadman hält es für lächerlich, wenn man in der der Dampf- und Spinnmaschinen die bewegende Kraft sehen will, die England seine Heere und Flotten, seinem Ackerbau ein langes Gedeihen gegeben hat.

Ehe wir weiter gehen, müssen wir bemerken, daß die mit dem Census, um den es sich hier handelt, beauftragte Kommission die ganze Masse der Produzenten in drei Klassen eingetheilt hatte, nämlich erstens in solche, die sich direkt mit dem Ackerbau beschäftigten, zweitens in solche, die durch Handel und Manufakturen ihre Beschäftigung erhalten, und drittens in — nicht ackerbautreibende — Arbeiter. Der ersten Klasse gehören nach dem Berichte der Kommission 3,110,376, der zweiten 1,499,278, der dritten 761,868 Individuen an, d. h. das Prozentverhältniß gegen die ganze Bevölkerung ist bei der ersten Klasse 16,9, bei der zweiten 7,7, bei der dritten 4,2. Herr Spadman will die Classification nicht gelten lassen. Ihm zufolge sind Engros- und Detail-Kaufleute, Mäkler, alle Personen endlich, die sich, als Meister oder als Gesellen, von einem Handwerk ernähren, als abhängig von denjenigen Klassen zu betrachten, die Ackerbau treiben oder sich (im engeren Sinne) mit Manufakturen beschäf-

tigen, und zwar so, daß das numerische Verhältniß zwischen den beiden letzteren Klassen bestimmt, wie viel von den ihnen nicht angehörigen Individuen von der einen und von der anderen abhängen. Mit diesem Prinzip nun nimmt Herr Spadman die Bevölkerungstabellen für die Grafschaften von Großbritannien und Irland zur Hand, und nachdem er die Gesamtzahl der Individuen (von beiden Geschlechtern und jedem Alter) bestimmt hat, die entweder durch den Ackerbau oder durch Manufakturen ihre Beschäftigung erhalten, theilt er den übrigbleibenden Theil der Bevölkerung jeder Grafschaft zwischen jenen beiden Klassen nach dem Zahlenverhältniß, in dem diese zu einander stehen. Findet er z. B., daß es in der Grafschaft Bedford 14,933 Individuen giebt, die sich mit Ackerbau, 5828, die sich mit Manufakturen beschäftigen, und daß die Zahl aller anderen Klassen 87,175 beträgt; so weist er von diesen letzteren 62,703 dem Ackerbau und 24,472 den Manufakturen zu, dergestalt, daß die ganze Bevölkerung sich folgendermaßen eintheilt:

Beschäftigt mit Ackerbau	14,933	
Abhängig von diesen	62,703	77,636
Beschäftigt mit Manufakturen	5,828	
Abhängig von denselben	24,472	30,300
Ganze Bevölkerung	107,936	

Es ist nöthig, hier zu bemerken, daß der Ausdruck „alle andere Klassen“ bei Herrn Spadman Detail-Kaufleute, Handwerker, gleichviel ob Meister oder Gesellen, „Arbeiter“, Soldaten und Matrosen, Municipal- und Kirchenbeamte, Bedienten, Leute, die von ihrem Vermögen, solche, die von Almosen leben, Arme und Wahnsinnige nebst dem Residuum von Weibern, Kindern und anderen von allen Klassen abhängigen Personen unter sich begreift. Auf England angewendet, liefert diese Methode folgendes Resultat:

Betheiligt beim Ackerbau	1,157,816	
Abhängig von demselben	8,154,495	9,312,311
Betheiligt bei den Manufakturen	943,998	
Abhängig von denselben	4,738,829	5,682,827
Personen, die während des Census auf Reisen begriffen waren	5,016	
In Summe	15,000,154	

Die Bevölkerung des ganzen vereinigten Königreichs wird folgendermaßen eingetheilt:

Ackerbau, direkt dabei betheiligte und abhängig von demselben	18,734,468
Manufakturen, direkt dabei betheiligte u. abhängig von denselben	8,091,621
	26,826,089
Personen, die während des Census auf Reisen begriffen waren	5,016
Total-Summe der Bevölkerung	26,831,105

Wir wollen uns nicht bei kleineren Ausstellungen, die sich an dieser Eintheilung machen ließen, aufhalten und lieber gleich bemerken, daß Herr Spadman die respektiven Einheiten der Summen, welche er dem Ackerbau und den Manufakturen zuweist, als Quantitäten berechnet, die für die Production von gleichem Werthe sind. Alle Folgerungen, wodurch er die vorwiegende Bedeutung der Agrikultur in Bezug auf das jährliche Einkommen und den Reichthum der Nation nachzuweisen sucht, sind auf dieses Prinzip gegründet. Wir werden nicht nur zeigen, daß dieses Prinzip falsch ist, sondern auch darthun, daß selbst dann, wenn es richtig wäre, doch nimmermehr alle anderen Klassen dem Ackerbau und den Manufakturen im Verhältniß der bei diesen beschäftigten Individuen zugeeignet werden dürften.

Das Prinzip ist in zweifacher Hinsicht ein falsches. Es ist falsch, erstlich, weil es allen Einheiten der dem Ackerbau sowohl, als den Manufakturen zugewiesenen Summen eine gleiche produktive Kraft zuschreibt; es ist zweitens falsch, weil es annimmt, daß zu einer jeden solchen Einheit eine Anzahl anderer Einheiten aus „allen anderen Klassen“ in gleichem Verhältniß gehören. Hier sind die Total-Summen nebst dem Alter und dem Geschlecht der bei dem Ackerbau und den Manufakturen beschäftigten und der „allen anderen Klassen“ zugehörigen Individuen in der Grafschaft Bedford:

	Männl. Geschl.		Weibl. Geschl.		Total-Summe
	20 J. und darüber	Unter 20 Jahr.	20 J. und darüber	Unter 20 Jahr.	
Betheiligt beim Ackerbau	12,855	1,884	182	12	14,933
Bei den Manufakturen	711	116	3,478	1,323	5,828
Alle andere Klassen	12,678	23,955	26,101	24,441	87,175
Total-Summe der Bevölkerung	107,936				